



## Patientenbücherei Klinikum Augsburg Jahresbericht 2018



## **Inhaltsverzeichnis**

Vorwort

Entwicklung

Ehrenamtliche Arbeit

Leser und Besucher

Medienbestand

Öffentlichkeitsarbeit

Kulturveranstaltungen

Fortbildung

Dank

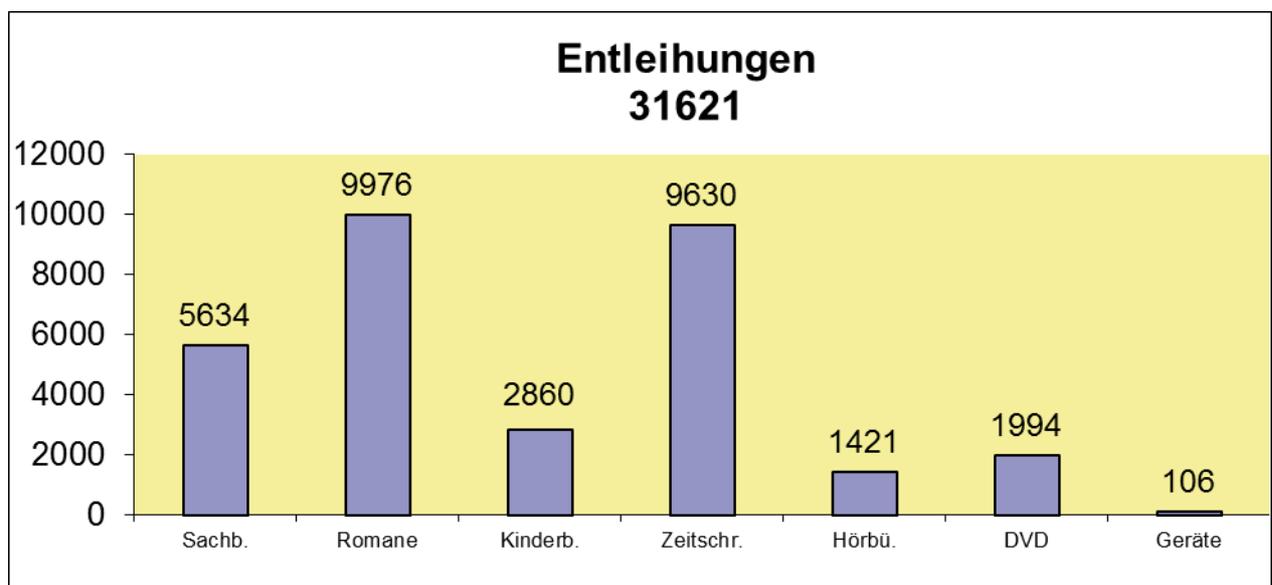
## Vorwort

Zum letzten Mal halten Sie einen Rückblick der Patientenbücherei des Klinikums Augsburg in Händen. Doch weder die Notwendigkeit, Aktualität, noch der Service der Patientenbücherei hat sich geändert. Auch im neuen Universitätsklinikum soll der Büchereiraum mit seinem Angebot ein Wohlfühlort für die Patienten, Angehörigen und die Mitarbeiter sein. Natürlich gibt es auch weiterhin den mobilen Bücherwagenservice.

## Entwicklung

In den öffentlichen Büchereien gehen die Ausleihzahlen in den letzten Jahren zurück. Auch in der Patientenbücherei ist ein leichter Rückgang zu verzeichnen. Eine Bücherei ist mehr als Medienvermittlung. Gerade im Krankenhaus zählt der Wohlgefühlcharakter. Viele Patienten nutzen den Büchereiraum als Abwechslung zum Krankenzimmer. Die Lesecke dient den Besuchern als angenehmer Warteort und die Mitarbeiter verbringen gerne ihre Pause mit Schmökern.

Bei der kurzen Verweildauer wird von den Patienten gern das breite Zeitschriftenangebot genutzt. Durch Aktualisierung des Medienbestandes und regelmäßiges Aussortieren der veralteten oder zerlesenen Medien, bleibt der Bestand bei **14.063** relativ konstant. Bei einer Ausleihzahl von über **31.621** wird jedes Medium durchschnittlich **2,25-mal** ausgeliehen. Das ist eine hervorragende Quote.



## Ehrenamtliche Arbeit

Das hauptamtliche Team mit Barbara Satzinger, Birgit Siegel und Büchereileitung Ulrike Eger, wird bei der Büchereiarbeit von **20 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** unterstützt. Dass sich unsere Helferinnen und Helfer wertgeschätzt fühlen, zeigt die jahrelange Treue.

Mit ihren **700 Einsätzen** engagierten sich die ehrenamtlichen Mitarbeiter knapp **2.000 Stunden** für unser Haus.

Als Anerkennung finden regelmäßige Büchereitreffen statt. Außerdem gibt es einen gemeinsamen Ausflug mit der Krankenhilfe, zu der auch die Frauen und Männer der ehrenamtlichen Bücherarbeit gehören. Dieser führte 2018 nach Rothenburg ob der Tauber. Mit einer gemeinsamen Adventsfeier im Kleinen Speisesaal klang das Jahr aus.

Auch dieses Jahr wurden bei der Tagung des Bibliotheksverbandes „St. Michaelsbund“ langjährige ehrenamtliche Mitarbeiter von Büchereien geehrt. Mit dabei waren auch zwei von der Patientenbücherei: Helmi Busl und Erich Maydl (2. u. 3. von rechts).



## Leser und Besucher

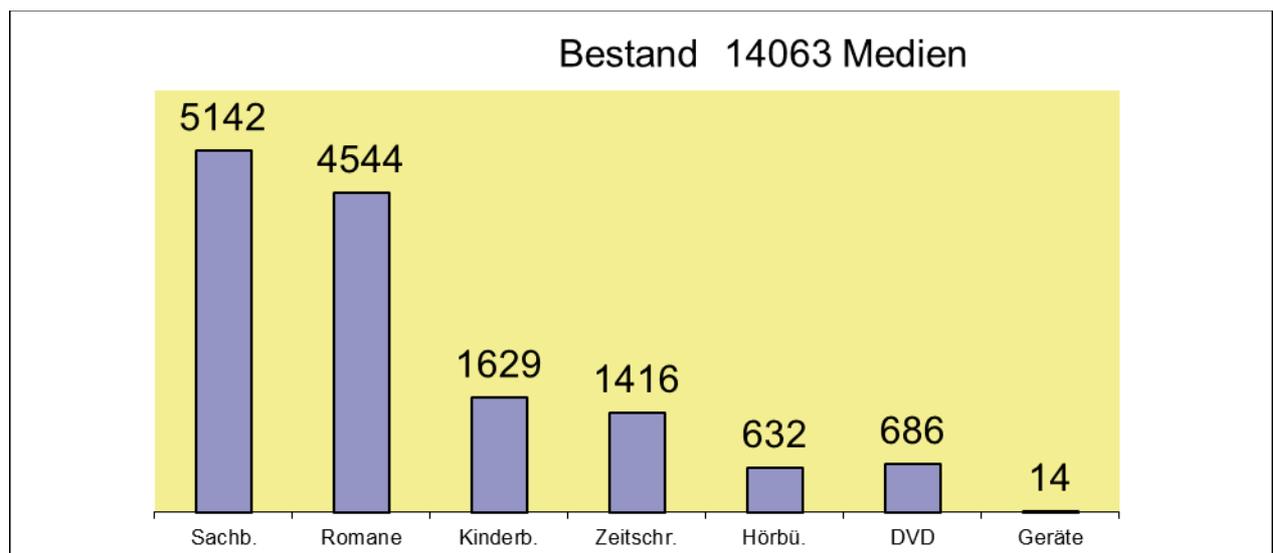
Die Bücherei wurde von über **26.000 Menschen** besucht. Sei es zum Ausleihen, Schmökern oder Zeit zu verbringen. Oft wird die Bücherei für Informationsdienste genutzt. Bei einer fehlenden Telefonnummer oder der passenden Zugverbindung ist das Büchereiteam behilflich. Der freie Internetplatz für die Patienten wird regelmäßig genutzt. Die kleine Leseecke lädt zum Überbrücken von Wartezeiten oder einfach zum Lesen ein. Außerdem liegen Theaterprogramme und Flyer der Kulturveranstaltungen in und um Augsburg und verschiedene Regionalzeitschriften zum Mitnehmen aus.

Im vergangenen Jahr haben **5.255 Menschen** Medien aus der Bücherei ausgeliehen.

## Medienbestand

Durch 1.484 Neuanschaffungen, darunter knapp die Hälfte Mediengeschenke, ist das Angebot der Bücherei sehr aktuell. 1.495 Medien, die teilweise veraltet, verschmutzt oder beschädigt waren, wurden im Jahr 2018 aussortiert.

Der Medienbestand am Jahresende betrug **14.063** Medien. Das Angebot ist breit angelegt.



## Öffentlichkeitsarbeit

### Patientenmagazin „Gesundheit ganz groß“

Im Patientenmagazin veröffentlichte die Büchereileitung Buchempfehlungen. Außerdem waren die Vorankündigungen zu den Veranstaltungen und einige Eindrücke und Nachberichte zu verschiedenen Höhepunkten zu lesen.

### Homepage und Klinik-TV

Alle Informationen über Öffnungszeiten, Büchereiteam, Service und Aktuelles der Bücherei sind auf der Internetseite zu finden.

**<https://www.uk-augsburg.de/fuer-patienten-und-besucher/angebote-und-informationen-fuer-patienten-und-besucher.html>**

Im Klinik-TV wird manche Veranstaltung übertragen.

## Kulturveranstaltungen

Neben der Medienvermittlung trägt die Bücherei mit ihrem Kulturprogramm zu einer positiven Wahrnehmung des Hauses bei. Zu zahlreichen Veranstaltungen sind Patienten, Personal und Gäste herzlich eingeladen. 2018 lud die Patientenbücherei zu elf Abendveranstaltungen ein. Der Eintritt ist frei. Die Abende finden je nach Thema in der Patientenbücherei, im Hörsaal, Speisesaal oder in der Kapelle statt.

Traditionell startete das Programm mit einem **Kinoabend**. Es wurde der Film „**Ich bin dann mal weg**“ gezeigt. Der Film über den Entertainer Hape Kerkeling und seinen Pilgerweg nach Santiago de Compostella kam sehr gut an.

Der Biber ist ein scheues und schlaues Tier und nicht jedes Menschen Freund.

Der Naturfilmer **Gerhard Menzel** hat über 14 Jahre an verschiedenen Stellen im Wittelsbacher Land die Biber und deren Lebensraum beobachtet. Ein beachtlicher und in Fachkreisen preisgekrönter Film ist entstanden. Menzel zeigte den Film „**Die Biber im Wittelsbacher Land**“ im Februar im Großen Hörsaal.





Ende Februar gab es eine musikalische Lesung mit **Familie Leissner & Max**. In ihrem Programm "**SAITENWEISE rund um die FASTENZEIT**" lieferten sie mit ihren Saiteninstrumenten einen Querschnitt durch die Fastenzeit. Bei den Texten erfuhren die Gäste die Entwicklung der heutigen österlichen Fastenzeit. Natürlich durfte die Erfindung des Bockbieres nicht fehlen. Auch musikalisch ging es durch die Jahrhunderte. Nach einem Ländler aus dem Riesengebirge und dem Mühlberger Ländler kam auch ein Menuett von Mozart zur Aufführung. Mit dieser bunten Mischung sorgte die Musikgruppe für einen vergnüglichen und informativen Abend.



Im März stand **Gustl Mair** mit einer Lesung „**Landleben – Haschisch & Halleluja**“ auf dem Programm. Geschichten über die Fronleichnamsprozession, dem Vereinsfest oder dem Zoff beim Frauenbund untermalte er mit Bildpräsentationen aus seinem eigenen Atelier. Ein weiteres Steckenpferd von Gustl Mair ist die Musik. Auf bekannte Melodien schreibt er eigene Texte und gab sie in der Bücherei zum Besten.

Sehr stolz war die Büchereileiterin Ulrike Eger über den Besuch der bekannten Geschäftsfrau **Sina Trinkwalder**. Gerne sei sie der Einladung gefolgt und berichtete mit ihrer unverkennbaren Energie von ihrem Werdegang. Beeindruckt von der Wandlung ihrer Gesinnung und der Gründung der Firma Manomama erhielt sie viel Aufmerksamkeit. Mit ihrem neuen **Buch „Im nächsten Leben ist es zu spät“** möchte sie anderen Menschen Mut machen und für ein Leben im jetzt werben. Die Gäste im vollbesetzten Speisesaal waren begeistert.



Das Herbstprogramm ging mit dem **Kinoabend „Mein Blind Date mit dem Leben“** los. Der Film über die wahre Geschichte eines fast blinden jungen Mannes kam beim Publikum sehr gut an. Mit einer Lesung in der Bücherei ging es im Oktober weiter: **„Irrtümer und andere Wahrheiten – Kurzgeschichten zum Mithören und Mitfühlen“** von und mit **Gisela Janocha und Rudolf Huber** fand viele Zuhörer. Seit Jahren arbeiten die beiden in einer Augsburger Schreibwerkstatt und feilen an ihren Texten.



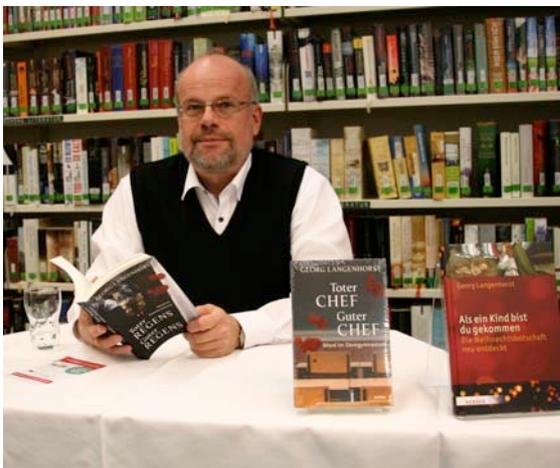
Schon zu den Stammgästen gehören **Gabriele und Manfred Münzner** mit ihren Reisebildern. Dieses Mal hatten sie einen Bilder-Vortrag „**Namibia - den Big Five ganz nah**“ im Gepäck. Wunderschöne Bilder von der weiten Landschaft, den Tieren und den komfortablen Lodges luden zum Träumen ein.



Gleich noch mal in Reisefieber konnte man bei dem **Reisefilm „Kuba“ von und mit Hans Drebing** kommen. Eine Rundreise durch die farbenprächtigen Karibikinsel und die Stopps in typischen Urlaubshotels bringen die Abwechslung von Kultur und Erholung. Die Zuschauer genossen die spürbare Urlaubsstimmung.



Im November gab es eine **Krimilesung mit Professor Georg Langenhorst**. Seine Kriminalromane „**Toter Dekan – guter Dekan**“ **Mord an der theologischen Fakultät...**“, „**Toter Regens – guter Regens: Mord im Priesterseminar...**“ „**Toter Chef – guter Chef**“ **Mord im Domgymnasium...**“ gibt es zum Ausleihen in der Bücherei. Der Professor der Theologischen Fakultät Augsburg schreibt in seiner Freizeit spannende Kriminalromane im kirchlichen Milieu. Er stellte sein Ermittlerteam in seinen Büchern vor. Kommissar Kellert und sein junger Assistent haben in dem beschaulichen Städtchen Friedensberg viel zu tun. Langenhorst las aus seinem zweiten Krimi und blieb den Zuhörern die Auflösung natürlich schuldig. Ein spannender Abend.



Traditionell veranstaltet die Bücherei ein Adventskonzert in der Kapelle. Das Konzert gestaltete der Augsburger Frauenchor **vox female** unter der Leitung von **Christiane Steinemann**. Sie stellten den musikalischen Abend unter das Motto „**Gaudete – Freuet euch!**“ Unterstützt wurden die Sängerinnen von Sebastian Kretschmann, der in stimmungswaltiger Manier Weihnachtsgeschichten vortrug. Mit einem kräftigen Schlussapplaus forderte das Publikum eine Zugabe. Gern erfüllte der Chor diesen Wunsch.



## Fortbildung

Bei den Tagungen des Bibliotheksverband St. Michaelsbund nahmen Ulrike Eger und Birgit Siegel bei den Frühjahrs- und Herbsttagung in Augsburg teil. Außerdem bildeten sie sich in der Jahrestagung auf Schloß Hirschberg weiter. In ihrer Freizeit besuchten Ulrike Eger und Birgit Siegel die Leipziger Buchmesse.

## Dank

Für das mir und unserer Arbeit in der Bücherei entgegengebrachte Vertrauen bedanke ich mich bei allen Verantwortlichen vom Klinikum Augsburg.

Ich bedanke mich bei den Kolleginnen und Kollegen für die gute Zusammenarbeit, beispielsweise bei der Gestaltung der Plakate oder dessen Druck. Auch bei der Nutzung von Hörsaal, Speisesaal oder Kapelle danke ich für die unkomplizierte Unterstützung.

Augsburg, März 2019

Ulrike Eger, Leiterin der Patientenbücherei

